

Viel zu junge Welpen aus Bulgarien eingeschleppt

14.11.2018

Arche-Team rettet kranke Tiere aus Wohnung in Huckarde

Über unser Info-Telefon wurden wir über zwei Welpen informiert, denen es sehr schlecht ging. Unser Team fuhr direkt zum Einsatzort. In der betreffenden Wohnung in Huckarde fanden wir bei einer bulgarischen Familie zunächst einen Französischen Bulldoggen -Welpen (eingesperrt in einer kleinen Box)und einen Chihuahua.

Auf unsere Frage, wo der zweite Welpen ist, wurde zunächst ausweichend geantwortet. Nach langer Diskussion erklärte man sich bereit, den „verliehenen“ Welpen zu holen. In der Zwischenzeit rief unser Team die Polizei, da immer mehr männliche Bulgaren auftauchten.

Die Welpen waren laut Impfpass 8 Wochen alt und seit ungefähr einer Woche in Deutschland. Sie sind weder geimpft noch entwurmt und hatten ganz dicke Bäuche. Mit Hilfe der Polizei konnten unsere Mitarbeiter die Hunde sichern und in die Tierklinik bringen.

Bei dem Chihuahua waren die Papiere in Ordnung, der Hund aber sehr dünn. Da dieser schon 7 Monate alt war, konnten wir hier nichts tun. Wir haben den Verdacht, dass hier eine Welpen-Mafia ihr Unwesen treibt. Es war unser dritter Einsatz in dieser Gegend und es ging immer um ungeimpfte und viel zu junge Welpen aus Bulgarien.



